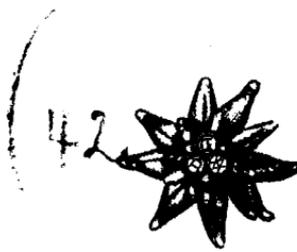


Bayan.

4507 d



42. Jahres-Bericht

der

Sektion Würzburg

des

Deutschen u. Österreichischen
Alpen-Vereins

1918.

Auch in diesem Jahre hemmte der furchtbare Weltkrieg jede Vereinstätigkeit. Die beiden Sektionshütten konnten wegen der großen Schwierigkeiten, welche durch die Grenzsperrre veranlaßt waren, nicht besucht werden. Wegen der Koldennot waren nur 2 Vorträge möglich:

Freitag, 22. März: Herr Universitätsprofessor Dr. Krebs:
„Serbien“.

Samstag, 23. März: Herr Geheimrat Dr. Arnold aus Hannover:
„Küstenland, Dalmatien, Montenegro und Albanien als neue Reiseziele nach dem Kriege“.

Infolge mehrstündiger Zugverspätung konnte Herr Geheimrat Dr. Arnold am Freitag erst abends 10 Uhr eintreffen; der im Saale zufällig anwesende Herr Universitätsprofessor Dr. Krebs übernahm in liebenswürdiger Weise sofort einen Vortrag, während Herr Geheimrat Dr. Arnold am darauffolgenden Tage sprach.

Jeden Freitag fanden sich zahlreiche Mitglieder in der Sanderbrauerei zu gemüthlichem Beisammensein ein. Die Bibliothek wurde zahlreich benutzt. 7 Jubilare erhielten das silberne Edelweiß für 20jährige Mitgliedschaft.

Fritz Etlinger, Amtsgerichtssekretär in Schrobenhausen;
Robert Fechner, Stadtpfarrer in Marktbreit;

Dr. V. W. von Hertel, Präsident der Eisenbahndirektion
in Augsburg;

Robert Herzog, Direktor in München;

Dr. Philipp Rösgen, Hofrat und prakt. Arzt;

Dr. Siegfried Schönborn, Universitätsprofessor in Posen;

Albert Schwabacher, Weingroßhändler und Kommerzienrat.

In der Vernagthütte wurde mehrmals eingebrochen, infolgedessen ließ man Wäsche und Decken nach Vent schaffen; die Edelhütte wurde dagegen nicht geräumt; was vorteilhafter war, läßt sich in diesen unruhigen Zeiten noch nicht erkennen.

Vier Mitglieder starben: Leopold Edenfeld, Rentner; Eduard Heil, Bankdirektor; Eugen Schweizer, Kaufmann; Gottfried Ziegler, Rentner; zwei fielen auf dem Felde der Ehre: Dr. Hans Rueff, Oberleutnant und Batterieführer; Hans Frohwein, Hauptmann der Reserve.

Die Sektion wird ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Mitgliederstand beträgt 420.

In der **Generalversammlung** wurde folgender Ausschub gewählt:

Vorstand: Dr. Hans Modlmayr, Studienrat und
Gymnasialprofessor;

Vorstandsvertreter: Dr. Philipp Rösgen, Hofrat u. prakt. Arzt,
zugleich Verwalter der Edelhütte;

Schriftführer: Karl Brater, Gymnasialprofessor;

Kassier: Friedrich Groß, Kaufmann;

Bibliothekar: Josef Deppisch, Kaufmann, zugleich
Verwalter der Vernagthütte;

Beisitzer: Georg Götz, Rentner; Dr. Christian Örtel,
Assistenzarzt und Oberarzt d. Res.; Karl

Schleicher, Juwelier; Josef Stegner,
Lehrer an der Taubstummen-Anstalt;

Leonhard Weiß, Lehrer an der kaufm.
Fortbildungsschule. Br.

Jahresrechnung für 1918

Einnahmen:

Kassabestand	44,48	<i>M</i>
Mitgliederbeiträge: 393 à 13,00 <i>M</i>	}	
5 à 12,50 "		
29 à 10,00 "		
8 Stück Vereinszeichen à 1 <i>M</i>	8,00	"
Geschenke	2,30	"
3 Zeitschriften	9,00	"
Zinsen	300,80	"
Vorschuß des Kassiers	2,58	"
	<hr/>	
	5828,66	<i>M</i>

Ausgaben:

Bayerische Vereinsbank	3710,80	<i>M</i>
Kriegsfürsorge:		
Bozen-Gries, österr. und deutsche Truppen	34,20	<i>M</i>
Freiwillige Sanitätskolonne	100,00	"
Rotes Kreuz	100,00	"
Verein für Sanitätshunde	30,00	"
Wehrkraftverein	30,00	"
Ludendorffspende	50,00	"
Vereine:		
Schutz der Alpenflora	60,00	"
Deutscher Schulverein im Auslande	10,30	"
Verschönerungsverein	25,00	"
Alpines Museum	30,00	"
Ehrungen	210,00	"
Reisevergütung	60,00	"
Vorträge	162,35	"
Bibliothek	114,30	"
Miete	270,00	"
Jahresbericht	148,00	"
Verwaltung	254,25	"
Speicher im Schulgebäude für die Dekorationsgegenstände	50,00	"
Edelhütte	144,38	"
Vernaghütte	235,08	"
	<hr/>	
	5828,66	<i>M</i>

Abgleichung:

Einnahmen	5826,08	<i>M</i>
Vorschuß des Kassiers	2,58	"
Ausgaben		
	<hr/>	
	5828,66	<i>M</i>
	<hr/>	
	5828,66	<i>M</i>

Bayerische Vereinsbank:

Einzahlungen	3410,00	ℳ
Zinsen	300,80	„
	<u>3710,80</u>	ℳ
Saldovortrag	543,50	ℳ
Hauptauschuß	2899,50	„
Bibliothek	27,30	„
Spesen	0,30	„
	<u>3470,60</u>	ℳ
1. Januar Saldovortrag	240,20	„
	<u>3710,80</u>	ℳ

Effekten-Konto:

5 % ₀ II. Kriegsanleihe	1000,00	ℳ
5 % ₀ III. „	500,00	„
5 % ₀ IV. „	1000,00	„
5 % ₀ VI. „	1000,00	„
5 % ₀ VII. „	1000,00	„
	<u>4500,00</u>	ℳ

Vermögen:

Edelhütte	13 332,60	ℳ
Vernagthütte	22 412,70	„
Bibliothek	3645,00	„
Dekorationen	1800,00	„
Effekten-Konto	4500,00	„
Guthaben b. d. Vereinsbank	240,20	„
	<u>45 930,50</u>	ℳ
Ab Vorschuß des Kassiers	2,58	„
	<u>45 927,92</u>	ℳ

Fr. Groß, Kassier.

Geprüft und richtig befunden: Gerst u. Straub.

